

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 09/0209</b>
<b>6013 - Team Stadtplanung</b>			<b>Datum: 04.05.2009</b>
<b>Bearb.:</b>	Herr Thomas Röhl	<b>Tel.:</b> 208	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>	6013 Röhl/Jung		

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

**Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr**

**07.05.2009**

**Bebauungsplan Nr. 280 Norderstedt "Garstedter Dreieck West", Gebiet: beidseitig Buschweg / zwischen Kohfurth, Friedrichsgaber Weg, Buchenweg  
hier: Durchführung eines konkurrierenden Gutachterverfahrens**

**Sachverhalt**

Mit Beschluss der Masterplanung Garstedter Dreieck hat der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr in seiner Sitzung am 17.04.2008 die von der Verwaltung vorgeschlagene exemplarische Vorgehensweise zur Umsetzung der Planungsziele einstimmig gebilligt (siehe Vorlage Nr. B 08/0148). Im Sachverhalt (Verfahren) zum Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 280 (Vorlagen Nr. B 08/0291) wurde über die beabsichtigte Durchführung konkurrierender Verfahren informiert.

Die Rahmenbedingungen für die Durchführung eines Verfahrens als städtebaulich-hochbauliches Gutachterverfahren wurde zwischenzeitlich mit den im Plangeltungsbereich betroffenen Bauträgern und der Verwaltung einvernehmlich konkretisiert und die Auslobungsunterlagen erstellt (siehe Anlage). Im Weiteren erfolgte eine Abstimmung mit der Architektenkammer Schleswig-Holstein. Eingeladen wurden 6 Planungsgemeinschaften; den überwiegenden Kostenanteil tragen die Bauträger.

Die durch eine Jury ausgewählten Ergebnisse sollen als Qualifizierung der Masterplanung Garstedter Dreieck genutzt und somit dem Bebauungsplan Nr.280 Norderstedt zugrunde gelegt und über städtebauliche Verträge rechtsverbindlich verankert werden.

Zeitlicher Horizont für den Abschluss des Gutachterverfahrens ist Juli 2009, so dass dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr die Ergebnisse in der 1. Sitzung nach der Sommerpause vorgelegt werden können.

Auftakt des Gutachterverfahrens ist ein Startkolloquium am 07.05.2009. Im Interesse eines zielführenden Ergebnisses folgt am 05.06.2009 ein Zwischenkolloquium, bei dem im Dialog zwischen Auswahlgremium und Entwurfsverfasser Weichenstellungen in der Schlussbearbeitung erfolgen können. Abgabetermin der Arbeiten ist am 06.07.2009.

Nach Vorprüfung der eingereichten Planunterlagen vom 07.07 bis 14.07.2009 wird eine Sitzung des Auswahlgremiums am 15.07.2009 stattfinden.

Damit gewährleistet ist, dass das Ergebnis des Verfahrens weitestgehend im Einklang mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr ist, ist eine Besetzung des Sachpreisgerichts mit je einem Vertreter aus jeder Fraktion vorgesehen.

**Anlagen:**

Auslobungstext

Sachbearbeiter/in	Fachbereichs-leiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister